



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

XIV. Markgraf Otto bestätigt die Rechte und Freiheiten der Stadt
Straußberg, am 14. Juli 1364.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

Dar vme haben wir In durch funderlicher gunst willen die gnade getan und ouch tun mit dießem brife ewichlichen, dat nyman, he sy wy he sy, eynich Molt vngemalen füren sal ut der vorgnanten stad tue Struzzeberg, ez sy denne der Ratmanne wille, Mit Orkunde dißes brifes. Daröuer synt gewest die vefen Lüde Dobergoft von der Oeft, vnser voged ouer Oder, Johannes von Waldow, vnser voged tue Struzeberg, vnd Tyle Brücke, vnser voged tue Berlyn, und ander erbar lude gnug. Gegeben zw Struzbergh, nach gods geborde tusent jar drühundert Jar, darnach in dem eyn und sechzigstem Jare, am Suntage nach Mertins Dage.

Aus dem Original im Besiß der Stadt Straußberg und der Gundling'schen Urkundensammlung Mspt. III, 3. S. 26.

XIV. Markgraf Otto bestätigt die Rechte und Freiheiten der Stadt Straußberg,
am 14. Juli 1364.

Wir Otto, von gotis genaden Marggraue zu Brandenburg vnd zu Lufitz, des heiligen Römischen Reichs obirster Camerer, Pfalantzgraue bi Ryn vnd Hertzoge in Beyern, bekennen offenlich in dießem kegenwertigen Brieff, daz dy wifen Lüte vnser lieben getruwen dy Burger vnser Stat zu Struceberg haben vns gebeten, daz wir wolden vnd gerüchten yn bestetigen yre Rechlicheit vnd yre Brieff, dy sy haben von vnsern Voruarn den Marggrauen etzwenne zu Brandenburg vnd ouch von vnsern lieben Brudern Marggrauen Ludwige dem Eltern vnd Marggrauen Ludwige dem Römer. Des habe wir angefeen yre redeliche Bete vnd haben yn bestetiget vnd bestetigen ouch mit dießem Brieff alle yre Rechlicheit vnd Vriheit vnd alle gute Gewonheit vnd ouch alle redeliche Brieff, dy sy von den alten Fürsten etzwenne Marggrauen zu Brandenburg vnsern Voruarn vnd ouch von den egenanten Marggrauen Ludwige dem Eltern vnd Marggrauen Ludwige dem Römer, vnsern lieben Brudern, haben, vnd wollen yn dy besseren vnd meren, vnd nicht krenken. Des zu Orkund habe wir diesen Brieff verfigeln lazen mit vnserm angehangen Ingefigel. Darubir syn gewesen dy Erwertigen Veter Her Henrich Biffchoff zu Lubus, Her Peter Biffchoff zum Kür vnd dy vefen Manne Hermann von Wulkow, vnser Voigt, Mertyn von Kuntzendorff, vnser Hobemeister, Rittere, vnd Jan von Buck vnd andere vnser Manne genug. Geben zu Vrankenuorde, nach Crists geburte Dritzenhundert Jar, darnach in dem vir vnd sechzigsten Jare, am suntage nach sand Margareten Tage der heiligen Juncsfrowen.

Aus der Diplom. Geschichte der Stadt Straußberg S. 413 Nr. V. und dem Originale im Besiß der Stadt.

XV. Markgraf Otto verzeignet der Stadt Straußberg von ihr erkaufte Hebungen aus dem
Hufenzinse und die Seen Böhow und Venger, am 4. Januar 1367.

Wir Otte, von gotes gnadin Margggraue zu Brandenburg vnd zu Luficz, des heiligen Romischen Richs oberster Camrer, Phfalczgraf by Ryn vnd Herczog in Beiern, bekennen offintlichen, dals wir den erbarn wyfen Lüten den Rätmannen, den Guldemeistern vnd den ge-